

Energie- und Klima- strategie Stadt Bülach

2024–2028



buelach.ch/energie-und-klimastrategie

Bild: Stadt Bülach

Energie- und Klima- strategie

Die Stadt Bülach ist der Ökologie, der Energie und dem Klima verpflichtet. Das Ziel heisst: Netto-Null bis 2040.

Die Stadt macht es sich zur Aufgabe, sich kontinuierlich für eine sparsame und effiziente Nutzung von Energie und Ressourcen, für den vermehrten Einsatz von erneuerbaren Energien und für den Klimaschutz einzusetzen.

Die Energie- und Klimastrategie 2024–2028 zeigt, wie der Weg zum Ziel gestaltet wird. Sie fasst die grundsätzliche Haltung der Stadt Bülach in sechs Leitsätzen zusammen und legt die langfristigen energie- und klimapolitischen Schwerpunkte fest. Für vier Stossrichtungen gibt die Strategie zwölf klare Ziele vor.

Vision und Mission

Vision

Die Stadt Bülach hat bis 2040 ihre Treibhausgasemissionen auf Netto-Null reduziert.

Mission

Die Stadt Bülach engagiert sich kontinuierlich für eine sparsame und effiziente Nutzung von Energie und Ressourcen, für den vermehrten Einsatz von erneuerbaren Energien sowie den Klimaschutz.



Photovoltaik-Anlage auf dem Schulhaus Schwerzgrueb mit einer Leistung von 22.68 kWp.

Bild: Stadt Bülach

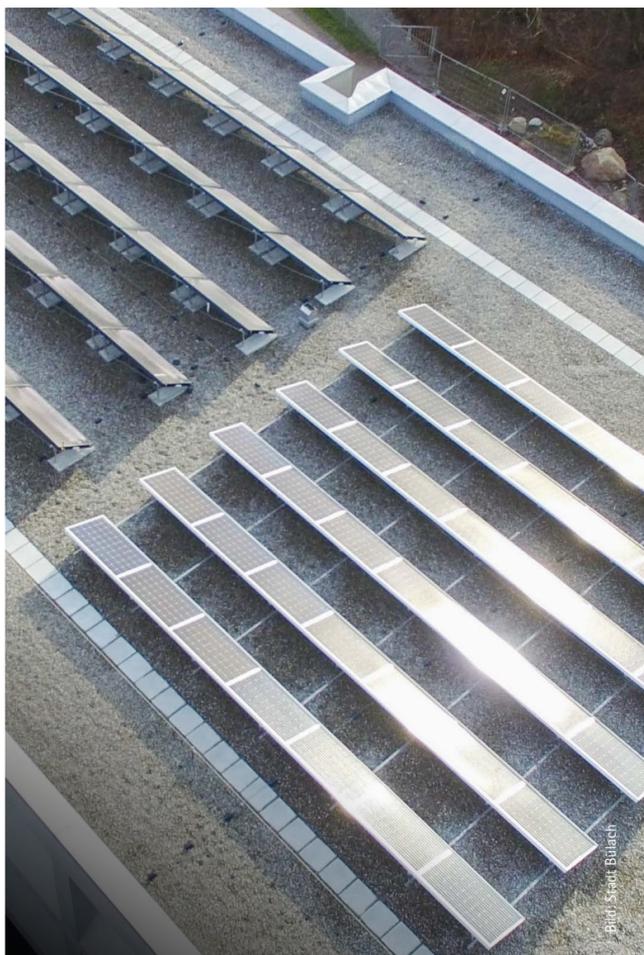


Bild: Stadt Bülach

Leitsätze 2024–2040

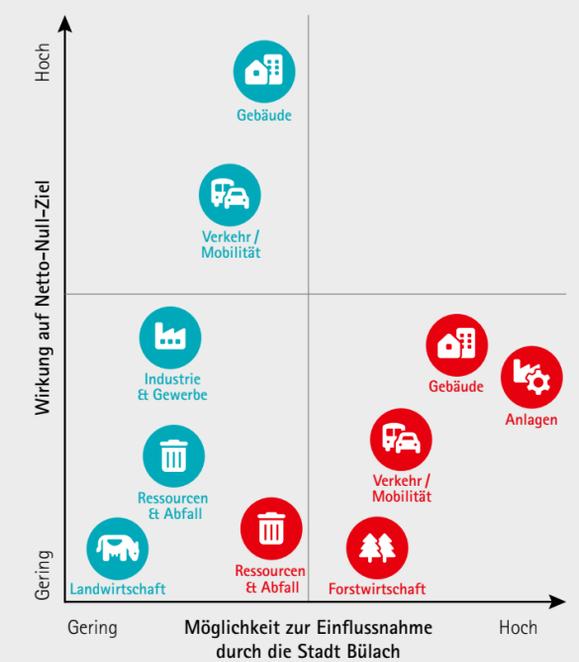
1. Wir bekennen uns zur kantonalen Klimastrategie und setzen diese lokal um.
2. Wir kennen und nutzen unseren Handlungsspielraum und übernehmen damit eine Vorbildfunktion mit lokaler und regionaler Ausstrahlung.
3. Wir orientieren uns in unserem Handeln an folgenden Grundsätzen: Sparsamer, effizienter, klimaverträglicher.
4. Wir priorisieren kosten- und nutzeffiziente Massnahmen unter Berücksichtigung des gesamten Lebenszyklus.
5. Wir arbeiten zur Erreichung des Energie- und Klimaziels aktiv mit Dritten zusammen.
6. Wir aktivieren und unterstützen die Bevölkerung und die Wirtschaft bei der Reduktion ihrer Treibhausgasemissionen.

Handlungsbereiche

Zu Bülachs direkten Emissionen zählt Treibhausgas, das beim Heizen von Gebäuden, im Verkehr, in der Industrie, in der Landwirtschaft und bei der Abfall- und Abwasserbehandlung auf Stadtgebiet entsteht. Die indirekten Treibhausgasemissionen werden ausserhalb des Stadtgebiets bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, Produkten und Dienstleistungen verursacht, die nach Bülach importiert werden.

Die Stadtverwaltung kann insbesondere bei ihren direkten Emissionen und bei den stadteigenen Gebäuden und Anlagen, in der eigenen Forstwirtschaft, beim Verkehr und bei der Mobilität der Mitarbeitenden sowie beim Ressourcenbedarf und beim Abfall, der durch das stadteigene Handeln entsteht, direkt tätig werden. Auf diese Handlungsbereiche fokussiert sich die Energie- und Klimastrategie.

Übersicht der Quellen von Treibhausgasemissionen nach Wirkung auf Netto-Null-Ziel und Einfluss der Stadt Bülach



● Emissionen ausgelöst durch Bevölkerung und Wirtschaft
● Emissionen ausgelöst durch städtisches Handeln

Stossrichtung 1

Die Gebäude, die Anlagen sowie die Infrastrukturen in der Stadt Bülach werden energie- und ressourceneffizient erstellt, betrieben und unterhalten.

Ziel 1.1: Die stadteigenen Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen sind über den gesamten Lebenszyklus (Erstellen, Betreiben, Unterhalten, Rückbauen) betrachtet auf das Netto-Null-Ziel ausgerichtet.

Ziel 1.2: Die Stadt Bülach nutzt das Potential zur Energieproduktion und Nutzung der Abwärme stadteigener Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen.

Ziel 1.3: Unsere Beschaffungen erfolgen sparsam, effizient und klimaverträglich sowie möglichst gemäss den Prinzipien der Kreislaufwirtschaft.

Ziel 1.4: Die Funktion des kommunalen Waldes als Holzlieferant und CO₂-Speicher ist langfristig sichergestellt.

Stossrichtung 2

Die Treibhausgasemissionen ausgelöst durch die Mobilität in der Stadt Bülach werden deutlich reduziert.

Ziel 2.1: Die Treibhausgasemissionen ausgelöst durch dienstliche Mobilität, den stadteigenen Fuhrpark und den Arbeitsweg der Mitarbeitenden sind reduziert.

Ziel 2.2: Die planungsrechtlichen und infrastrukturellen Voraussetzungen für die verstärkte Nutzung von CO₂-neutralen Antriebsarten sind geschaffen.

Ziel 2.3: Die Stadt Bülach ist eine Stadt der kurzen Wege.

Stossrichtung 3

Die ausreichende Versorgung mit erneuerbaren Energien in der Stadt Bülach wird sichergestellt.

Ziel 3.1: Die leitungsgebundene Wärme- und Kälteversorgung in der Stadt Bülach ist vollständig dekarbonisiert.

Ziel 3.2: Das lokale Potenzial an erneuerbaren Energiequellen ist genutzt.

Stossrichtung 4

Das Engagement aller Akteure für den Klimaschutz wird gestärkt.

Ziel 4.1: Die Stadt Bülach bietet Plattformen für private Initiativen rund um den Klimaschutz.

Ziel 4.2: Die Stadt Bülach unterstützt die Akteure bezüglich des verantwortungsvollen Umgangs mit Ressourcen und Abfall.

Ziel 4.3: Die Stadt Bülach setzt sich dafür ein, dass die graue Energie im Gebäudebereich möglichst lange im System erhalten bleibt.

Kontext

Die Energie- und Klimastrategie der Stadt Bülach orientiert sich an den kantonalen Energie- und Klimazielen, wie sie in der Zürcher Kantonsverfassung und den kantonalen gesetzlichen Grundlagen festgehalten sind. Das Netto-Null-Ziel ist durch das Bundesgesetz über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit auf Bundesebene rechtlich verankert. Zur Reduktion der Treibhausgasemissionen hat sich die Schweiz mit der Ratifizierung des Pariser Klimaabkommens auch auf internationaler Ebene bekannt.

Für die Definition, was Netto-Null bedeutet, stützt sich die Energie- und Klimastrategie auf die international gebräuchliche Einteilung der CO₂-Bilanz in sogenannte Scopes. Der Fokus der Stadt Bülach liegt auf den direkten Emissionen aus dem eigenen Handeln sowie auf den indirekten Emissionen durch den Zukauf von Energie. Dies entspricht den internationalen Scopes 1 und 2.

Strategie als Instrument

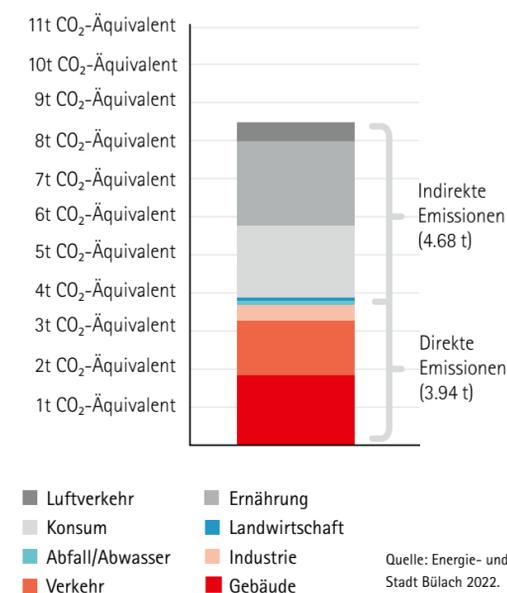
Ökologie, Energie und Klima sind ein Schwerpunkt im Legislaturprogramm 2022-2026 des Stadtrats.

Als Energiestadt mit Gold Label ist sich die Stadt ihrer Verantwortung bei der effizienten Energienutzung, beim Einsatz erneuerbarer Energien und beim Klimaschutz bewusst und übernimmt eine Vorreiterrolle. Das Ziel heisst: Netto-Null bis 2040.

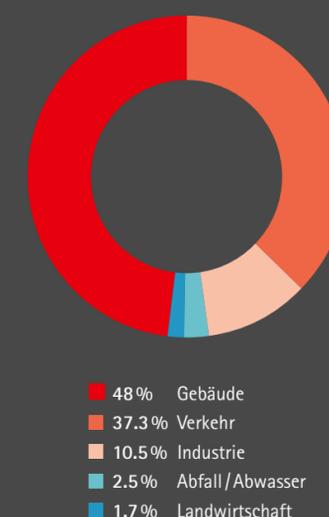
Mit der Energie- und Klimastrategie 2024-2028 zeigt die Stadt Bülach, wie sie den Weg zum Netto-Null-Ziel in Angriff nimmt. Der Stadtrat und die Verwaltung berücksichtigen die Vorgaben der Energie- und Klimastrategie fortan bei ihren künftigen Strategien, Konzepten, Leitlinien und Massnahmen sowie im Rahmen ihrer täglichen Aufgaben und Arbeiten.

Treibhausgasemissionen pro Kopf und Jahr

Total direkte und indirekte Treibhausgasemissionen in der Stadt Bülach pro Kopf und Jahr (ohne indirekte Emissionen global).



Herkunft der Treibhausgasemissionen



Verteilung direkte Treibhausgasemissionen in der Stadt Bülach nach Herkunft

Quelle: Energie- und Klimabilanz Stadt Bülach 2022.